

Pressemitteilung

sunbonoo auf Expansionskurs auf die kanarischen Inseln

München, 28. Dezember 2014. Deutschlands größter Ticketshop für touristische Aktivitäten und Ausflüge auf Mallorca www.sunbonoo.com bringt ab Januar 2015 auch Ausflüge und Aktivitäten auf den kanarischen Inseln online.

Mehr als 800 Optionen aus den Bereichen Bootsausflüge, Wassersport, Sightseeing, Nightlife etc., stehen den Mallorca Urlaubern aktuell zur Verfügung. Damit hat sunbonoo eine nahezu flächendeckende Anbindung an den Freizeitmarkt auf der beliebten Insel der Deutschen und Engländer. „Nun ist es an der Zeit, sunbonoo über die Grenzen der Baleareninsel hinaus an weitere Urlaubsregionen anzuschließen“, sagt Andrea Högner, Gründerin und Geschäftsführerin der Activity Internet GmbH.

Ab Januar 2015 können Urlauber der vier kanarischen Inseln Gran Canaria, Teneriffa, Fuerteventura und Lanzarote ihre Freizeitprogramm über sunbonoo buchen. Ein Team von 4 Mitarbeitern steht sowohl telefonisch als auch online für Fragen bereit.

Bis Mitte 2016 sollen alle kanarischen Inseln marktführend angebunden sein.

Pressekontakt:

Activity Internet GmbH
Andrea Högner
Leopoldstr. 244
D- 80807 München
Telefon: 089 / 21 555 0 840
Fax: 089 / 21 555 0 849
Email: info@sunbonoo.com
Internet: www.sunbonoo.com

Über sunbonoo:

sunbonoo ist ein Projekt der Coupon Mallorca S.L.U in Santa Ponsa, Calvia/Mallorca (Tochter der Activity Internet GmbH mit Sitz in München). Die Gründerin und Geschäftsführerin Andrea Högner, 45, arbeitete viele Jahre als Führungskraft im Vermarktungsmanagement großer deutscher Verlagshäuser, machte sich 2008 mit ihrem ersten Online-Projekt in München selbständig). Das Konzept Sunbonoo entstand aufgrund der Tatsache, dass touristische Dienstleistungen im Internet unterrepräsentiert sind und lokale Anbieter nicht die Möglichkeit haben, ihre Dienstleistungen im Heimatland ihrer Touristen zu vermarkten. Die Ausweitung auf andere Touristengebiete ist Bestandteil des Geschäftsplans. Ein Konsortium aus Business Angels und Beratern aus der Touristikbranche unterstützt das Startup.